

PFARRBRIEF

Nr. 11/12 2022

Vom 29.05. bis 26.06.2022



Aufruf der deutschen Bischöfe zur Pfingstaktion Renovabis 2022

Liebe Schwestern und Brüder,

selten stand Osteuropa in unserem Land so im Mittelpunkt des Interesses wie in diesen Wochen und Monaten des Krieges in der Ukraine. Viele fühlen sich innerlich bedrängt von den Nachrichten über den russischen Überfall auf den Nachbarn, über Kämpfe und Gräueltaten. Nicht wenige sorgen sich auch um Frieden und Sicherheit in ganz Europa.

Was kann uns und was kann vor allem den vom Krieg geschundenen Menschen in dieser Lage Orientierung und Hoffnung geben? Das Motto der diesjährigen Pfingstaktion unseres Osteuropa-Hilfswerks Renovabis gibt darauf eine Antwort: "Dem glaub' ich gern!" Denn auch in den schwierigsten Zeiten unseres persönlichen Lebens und im Leben der Völker verhindert der Glaube an Jesus Christus den Absturz in die Verzweiflung. Gott hält uns fest. Er gibt uns Mut und Kraft, das Richtige zu tun. Und er verheißt den Menschen eine Zukunft über den Tod hinaus. In diesem Geist dürfen wir Pfingsten feiern und uns zugleich den schwierigen Aufgaben unserer Zeit stellen.

Seit vielen Jahren unterstützt Renovabis eine große Zahl von pastoralen und sozialen Projekten in der Ukraine. Diese Arbeit ist heute wichtiger denn je! Nothilfe und die Begleitung von Flüchtlingen sind das Gebot der Stunde. Aber in der Ukraine und in ganz Osteuropa muss es der Kirche auch darum gehen, die Botschaft der Hoffnung zu verkünden und den Menschen angesichts aller Dunkelheiten das Licht zu zeigen, das nur der Glaube uns sehen lässt.

Wir Bischöfe bitten Sie herzlich: Unterstützen Sie die Menschen im Osten Europas durch Ihr Interesse, Ihr Gebet und Ihre großzügige Spende bei der Kollekte am Pfingstsonntag.

Würzburg, den 25.04.2022 Für das Bistum Regensburg

+ Riccolf
Bischof von Regensburg

Wir feiern Gottesdienst

7. SONNTAG DER OSTERZEIT

1. Lesung: Apostelgeschichte 7,55-60

2. Lesung: Offenbarung 22,12-14.16-17.20

Evangelium: Johannes 17,20-26

So 29.05. Ewig Licht: Barbara Schlosser

09.00 Uhr HI. Messe Bruderschaft f. → Maria Überschaer **Mitged.:** Gertrud Kustner f. → Bruder Willi z. Stg.

Rita Berndt f. & Vater

(Lotta Gebhardt, Sabrina Gnan)

GNAN

10.30 Uhr

in Hirschau: Hl. Messe

18.00 Uhr letzte feierliche Maiandacht

(Fiona Meyer, Sarah Ott)

Gebetsanliegen des Hl. Vaters Papst Franziskus für Juni

Wir beten um christliche Familien, dass sie in bedingungsloser Liebe wachsen und sich im Alltag ihres Lebens heiligen.

Mi 01.06. Hl. Justin, Philisoph u. Märtyrer

09.00 Uhr HI. Messe Fam. Gerhard Basler f. d. Armen Seelen

Sa 04.06. der 7. Osterwoche

<u>Herz-Mariä-Samstag</u>

09.30 Uhr Firmung in Schnaittenbach

PFINGSTEN - HOCHFEST

1. Lesung: Genesis 11,1-9 o.Exodus 19,3-8a.16-20 o.

Ezechiel 37,1-14 o. Joel 3,1-5

2. Lesung: Römer 8,22-27

Evangelium: Johannes 7,37-39

<u>Sa 04.06.</u>

18.00 Uhr Vorabendmesse Gerhard Dolles f. ⊕ Ehefrau Ingeborg

Mitged.: Barbara Dolles f. & Ehemann

o. N. für Frieden und Liebe

Gretl Mayer f. ₽ Eltern, Geschwister u. Ehemann

Fam. Fellner Trgh. f. Angehörige

Rita Berndt f.

Bruder

Anna Gnan f. ₽ Eltern, Schwester u. Ehemann

(Theresa Falk, Sophie Steinbach)

BIRNER

Sa. u. So. Renovabis - Kollekte

So 05.06. Ewig Licht: Theresia Heuberger

10.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrei

Mitged.: Theresia Heuberger f. ⊕ Eltern u. Geschwister

(Marlene u. Jasmina Siegler)

DIETL

CHOR

09.00 Uhr in Hirschau: Hl. Messe

Mo 06.06. PFINGSTMONTAG

09.00 Uhr Hl. Messe Alfred Hausmann zu Ehren der Hl. Schutzengel

Mitged.: Gisela Kustner f. ⊕ Eltern und Angehörige

Johann Luber f. d Oma Barbara z. Stg. u. Uroma

Anna Jobst

(Felix u. Hannah Dotzler, Emil Berndt)

GNAN

anschließend Flurprozession

Sa 11.06. Hl. Barnabas, Apostel

DREIFALTIGKEITSSONNTAG

1. Lesung: Spr 8,22-31

2. Lesung: Römer 5,1-5

Evangelium: Johannes 16,12-15

18.00 Uhr Vorabendmesse Maria Luber f. ₽ Josef Reich

Mitged.: Margareta Schön f. ⊕ Ehemann Eduard u. Sohn

Martin

Maria Überschaer f.⊕ Vater z. Stg.

Ingeborg Hauer f. & Ehemann

Markus u. Franz Kirchberger f.⊕ Eltern (Kristina Lenk, Lara Wisneth)

REICH

So 12.06. Ewig Licht: Fam. Schlosser E.114

MÄNNERCHOR.

09.00 Uhr Hl. Messe (am G-Haus, bei Regen in der Kirche)

Fam. Wisgickl Ki. f. & Eltern

Mitged.: Fam. Strobl zu Ehren der Hl. Dreifaltigkeit

Heidi Schumann f.⊕ Sohn Peter z. Stg.

Männerchor Ehenfeld f.⊕ Mitglied Josef Gebhard

(Ronja Ott, Leni Basler)
09.00 Uhr in **Krickelsdorf**: Hl. Messe zum Patrozinium und zur Kirchweih

<u>Andr. FALK</u>

Mi 15.06. Hl. Vitus. Märtvrer

Do 16.06. HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES CHRISTI -

FRONLEICHNAM

Lesung: Genesis 14,18-20
 Lesung: 1 Korinther 11,23-26

Evangelium Lukas 9,11b-17

09.00 Uhr HI. Messe Enkel f. ♣ Opas Ludwig Schlosser u, Josef Dotzler

Maria Überschaer

(Lotta Gebhardt, Jonas Maier, Tim Basler, Sarah Ott, Sabrina Gnan, Simon u. Fiona Meyer, Jan u. Nils Prösl, Jannik u. Annika Lingl, Jakob und Hannah Schlosser)

A. FALK

anschl. Prozession

CHOR

Sa 18.06. der 11. Woche im Jahreskreis – Marien-Samstag

12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1.Lesung: Sach 12,10-11; 13,1 **2.Lesung:** Galater 3,26-29 **Evangelium:** Lukas 9,18-24

Sa 18.06.

18.00 Uhr Vorabendmesse Erika Luber f. ⊕ Bruder Hans u. Eltern

Mitged.: Marianne Fellner Mass. f. Schwiegereltern

Armella Schlosser f. Mutter z. Stg.

Gerhard Basler f.

Eltern

Fam. Gnan f.⊕ Ehemann u. Vater

(Tim Basler, Felix Dotzler)

SCHLOSSER

So 19.06. Ewig Licht: Anna Gnan

09.00 Uhr in Rödlas: Hl. Messe Hüttenschützen Mass. f. Mitglieder

Mitged.: Maria Basler f.

Bruder

Rita Berndt f. Tante Anna Fellner

(Leon Trummer, Marie Stahl)

FICK

09.00 Uhr in Hirschau: Hl. Messe

Mi 22.06. Hl. Paulinus u. Hl. John Fisher, Bischöfe, Hl. Thomas Morus,

09.00 Uhr Hl. Messe Barbara Dolles f. Maria Überschaer

Fr 24.06. Heiligstes Herz Jesu,

Johannisfeuer (Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben)

Sa 25.06. Unbeflecktes Herz Mariä

13. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. Lesung: 1 Könige 19,16b.19-21 **2. Lesung:** Galater 5,1.13-18

Evangelium: Lukas 9,51-62

Sa 25.06.

18.00 Uhr Vorabendmesse Gerhard Dolles f. ⊕ Ehefrau Ingeborg

Mitged.: Monika Maier f.

↑ Maria Gräml

Lorenz Kummer f. Eltern u. Schwester Elisabeth Kummer f. Bruder Martin Edith Dorner f. Ehemann Günther

Theresia Heuberger f.⊕ Ehemann u. Mutter Barbara Schlosser f.⊕ Ehemann u. Angehörige

Geschwister Reich E.83 f.⊕ Vater

(Julius Rumpler, Jana Wisgickl)

BERNDT

So 26.06. Ewig Licht: Fam. Bogner

03.15 Uhr Fußwallfahrt nach Amberg - ab Hirschau um 4.30 Uhr - auf

den Mariahilfberg um **8.30 Uhr** hl. Messe

10.30 Uhr HI. Messe Fam. Bogner f. Angehörige

Mitged.: Betty Brauner f.♥ Ehemann u. Kinder

Theresia Meyer f. ♣ Bruder Georg Kummer

(Hannah Dotzler, Sophie Steinbach)

DOTZLER

09.00 Uhr <u>in Hirschau:</u> Hl. Messe



Am Samstag, den 4.
Juni 2022, wird um

9.30 Uhr Hwst. H. Weihbischof Reinhard Pappenberger aus Re" Lomm Beiliger Geist, erfülle die Berzen deiner Gläubigen, und entzünde in ihnen das Jeuer deiner Liebe. "

gensburg 28 jungen Christen unserer Pfarreiengemeinschaft Hirschau-Ehenfeld zusammen mit den Firmlingen aus Schnaittenbach in der Pfarrkirche St. Vitus in Schnaittenbach das Sakrament

der Firmung spenden. In verschiedenen Projekten haben sich unsere Jugendlichen auf diesen, ihren Tag vorbereitet.

Aus der Pfarrei Ehenfeld sind es die Firmlinge Lotta Gebhardt, Magdalena Kummer, Jonas Maier, Simon Meyer, Jan Prösl, Sarah Strehl, Leon Trummer und Lara Wisneth.

Doch was bedeutet eigentlich, gefirmt zu werden und gefirmt zu sein?

Taufe, Firmung und Eucharistie sind die Sakramente, die den Menschen in die Kirche eingliedern und von der Herrschaft des Bösen befreien. Wer sie empfängt, erhält nach den Worten der Schrift Anteil am Tod Christi; er wird mit Christus begraben und auferweckt; er wird mit dem Geist der Kindschaft beschenkt, und mit dem ganzen Volk Gottes feiert er das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung des Herrn.

Durch die Taufe werden die Menschen zu Gliedern Christi und damit zu Gottes Volk. Sie empfangen Nachlass aller Schuld; sie werden neu geschaffen aus dem Wasser und dem Heiligen Geist und so zu Kindern Gottes berufen. Immer schon war die Taufe das Eingangstor und die Grundlage des gesamten Christseins. Sie ist mit den Sakramenten der Firmung und der Eucharistie das Sakrament der christlichen Initiation, das heißt: der Einführung und Einweihung in das Christsein.

Die Firmung führt die in der Taufe begonnene, christliche Initiation weiter. In diesem Sakrament empfangen die Getauften den Heiligen Geist, der ausgegossen und am Pfingstfest vom Herrn über die Apostel gesandt wurde. Durch diese Gabe werden sie vollkommener Christus ähnlich; sie werden gestärkt, für ihn Zeugnis abzulegen zur Auferbauung seines Leibes in Glaube und Liebe.

Das Sakrament der Firmung wird gespendet durch die Salbung mit Chrisam auf der Stirn unter Auflegen der Hand und durch die Worte: "Sei besiegelt durch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist." Das Ausbreiten der Hände über die Firmlinge während des Gebetes "Allmächtiger Gott" ist zur gültigen Spendung des Sakramentes nicht erforderlich, aber trotzdem von großer Bedeutung für die Integrität des Ritus und das vollere Verständnis des Sakramentes.

Der gesamte Ritus hat doppelte Zeichenkraft: Das Ausbreiten der Hände geht auf einen biblischen Gestus zurück, durch den auf eine von der Gemeinde leicht zu verstehende Weise bezeichnet wird, dass die Gabe Gottes, der Heilige Geist, herabgerufen wird. Die Chrisamsalbung und die begleitenden Worte bringen klar zum Ausdruck, dass die Wirkung des Sakramentes im Geschenk des Heiligen Geistes besteht. Durch die Salbung mit wohlriechendem Öl empfängt der Getaufte ein unauslöschliches Siegel, das Zeichen des Herrn, so dass die Firmung nur einmal gespendet werden kann: gleichzeitig empfängt er damit auch die Gabe Gottes, den Heiligen Geist, der ihn Christus vollkommener gleichgestaltet und ihn befähigt, unter den Menschen "Christi Wohlgeruch" (2 Kor 2, 15) zu verbreiten.

So ist die Firmung Entfaltung, Bestärkung und Fülle des schon bei der Taufe geschenkten Heiligen Geistes, verbunden mit der Sendung zu verantwortlichem Einsatz in der Kirche zum Dienst an den Menschen.

(<u>aus</u>: <u>1</u>. Getauft – und dann?, hrsg. vom Liturgischen Institut Deutschlands, Österreichs und der Schweiz, Freiburg im Breisgau, 2013, S. 179; <u>2</u>. Die Feier der Firmung, hrsg. im Auftrag der Bischofskonferenzen Deutschlands Österreichs und der Schweiz und der Bischöfe von Bozen-Brixen und Luxemburg, Einsiedeln und Köln u. a., 1973, S. 19-20; <u>3</u>. Katholischer Erwachsenenkatechismus, hrsg. von der Deutschen Bischofskonferenz, Bonn 31985, S. 330, 339-343).

Vorbereitung/Hinweise zur Firmung: Zur Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes der Firmung findet für alle Firmlinge aus Hirschau und Ehenfeld am Dienstag, den <u>31. Mai um 18.00 Uhr in der Pfarrkirche in Hirschau eine hl. Messe</u> statt. Die <u>hl. Beichte</u> kann <u>in der Pfarrkirche Ehenfeld am Donnerstag, den 2. Juni um 16.30 Uhr</u> empfangen werden (in der Pfarrkirche Hirschau am 31. Mai um 18.00 Uhr und am 1. Juni um 17.00 Uhr).

Kollekten: 75,28€ (13.2.) \odot 66,01€ (20.2.) \odot 58,81€ (27.2.) \odot 83,20€ (6.3.) \odot 505,-€ (13.3. Caritas) \odot 53,41€ (20.3.) \odot 53,70€ (27.3.) \odot 583,92 € (3.4. Misereor) \odot 103,80€ (10.4.) \odot 50,-€ (16.4. Kerzenopfer) \odot 141,60€ (17.4.) \odot 98,74€ (18.4.Hl. Land u. Grab) \odot 79,40€ (24.4.) **Herzliches Vergelt** 's **Gott!**

- Märchenwanderung des Büchereiteams zusammen mit dem Theaterverein Ehenfeld am So. 29.05. um 16 Uhr. Treffpunkt an der Kalvarienbergkapelle. Strecke ca. 2,5 km für Alt und Jung mit erlebnisreichen und spannenden Stationen "im Buch".
- **Das Sakrament der Firmung** wird am 04.06. in Schnaittenbach durch Hwst. H. Weihbischof Reinhard Pappenberger gespendet.
- Ab sofort liegt wieder ein Kirchenführer in der Kirche auf ... nicht nur für Kinder.
- Für die **Kinder** liegt über die Pfingstferien ein kleines **Quiz** in der Kirche auf. Antworten können auch dort in die Quizkiste eingeworfen werden. Ende der Ferien findet die Auswertung statt. Viel Erfolg!
- Für Fronleichnam am 16.6. sind alle Kinder, Jugendlichen, Vereine (mit Fahnen) und Erwachsenen zur Teilnahme herzlich eingeladen. Wir bitten die Häuser entlang des Prozessionsweges und die Altäre zu schmücken. Die Kinder können auf dem Weg Blumen streuen. Danke für die Blumenteppiche. Wer mithelfen möchte, wende sich bitte an die Vorstände von KLB, Blumen- u. Gartenfreunde und KLJB. Im Anschluss an die Prozession, die am G-Haus endet, bietet die Pfarrgemeinde ein Mittagessen an. Schnitzel mit Kartoffelsalat für 8,50 € und Braten mit Knödel f. 9,-€. Es liegt eine Liste zum Eintragen in der Kirche auf oder telefonisch bei Frau A. Falk Tel. 4101 oder Frau Dolles Tel. 703234. Es gibt Kaffee und Kuchen, auch zum Mitnehmen.

9

- Am **19.6.** feiern die Hüttenschützen Massenricht ihr 50-jähriges Bestehen. Treffpunkt zum Kirchenzug ist für die Vereine u. Fahnen-abordnungen um 8.45 Uhr an der Rödlaser Berghütte. Um 9 Uhr Festgottesdienst an der Rödlaser Kapelle. Bei Regen entfällt der Kirchenzug und der Gottesdienst findet in Massenricht statt.
- Johannisfeuer der KLJB: findet am Fr. 24.06. statt. Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.
- Wallfahrt der Senioren nach Altötting: Am Donnerstag, den 8. September, ist in der Pfarreiengemeinschaft die Wallfahrt der Senioren nach Altötting geplant. Abfahrt ist voraussichtlich um 7.00 Uhr. Gegen 10.00 Uhr ist die hl. Messe in der Basilika geplant. Genauere Informationen werden im nächsten Pfarrbrief veröffentlicht.
- Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief ist <u>Donnerstag,16.06</u>. (für den Pfarrbrief vom 26.06. bis 24.07.). Mitteilungen dazu bitte per Tel. 2480 oder E-Mail an: pfarrbuero-ehenfeld@t-online.de. <u>Öffnungszeiten:</u> Donnerstags von <u>17-19 Uhr!</u> Ihre Messanliegen (je Messe 5,-€) können auch im Pfarrbüro außerhalb der Sprechzeiten im Briefkasten am Pfarrhof eingeworfen werden.

10